Intergeo 2023: Fokusbereich „Unmanned Systems“ rückt UAV-Technologien ins Rampenlicht

Die Intergeo 2023, weltweit die größte Messe für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, erweitert ihr Spektrum um einen wegweisenden Themenbereich: „Unmanned Systems“. Vom 10. bis 11. Oktober werden führende Experten und Innovatoren aus der Branche auf dem Messegelände in Berlin zusammenkommen, um die neuesten Entwicklungen und Anwendungen unbemannter Systeme zu präsentieren und zu diskutieren.

Bild: stock.adobe.com_Denis Rozhnovsky

Drohnen können für eine Vielzahl von Anwendungen eingesetzt werden

Der Themenbereich „Unmanned Systems“ wird in einem eigenen Format innerhalb der Intergeo beleuchtet, in der sich alles um UAV-Technologien dreht. Drohnen sind die am weitesten verbreitete Art von UAV und werden für eine Vielzahl von Anwendungen eingesetzt, wie z. B. für die Inspektion von Infrastrukturen, die Überwachung von Ereignissen und die Lieferung von Gütern.

Gemeinsam mit den Kompetenzpartnern DVW e. V., DGPF (Deutsche Gesellschaft für Photogrammmetrie, Fernerkundung und Geoinformation e. V.) und dem UAV DACH wurde ein umfangreiches Programm exklusiv für 180 Teilnehmer entwickelt. Themen wie rechtliche Grundlagen zur geplanten Neufassung des § 21k Luftverkehrs-Ordnung, UAV-Photogrammetrische Workflows zur Auswertung von Daten, der Einsatz von UAS in der Umweltbeobachtung und im Agrareinsatz werden ausführlich in dem zweitägigen Expertenforum behandelt.

www.intergeo.de
↗ Webcode n200004061

Verkehrssimulationssoftware wird 30 Jahre alt

Die PTV Group feiert das 30-jährige Jubiläum ihrer Verkehrssimulationssoftware PTV Vissim. Die vollständig integrierte Simulation aller Verkehrsteilnehmer hat bereits in über 120 Ländern zu einem verbesserten Verkehrsfluss und geringeren Emissionen beigetragen. Die Software berücksichtigt dabei sowohl regionale als auch kulturelle Unterschiede im Bewegungsverhalten. Neben dem umfangreichen Angebot an Steuerungsarten für Lichtsignalanlagen machen die exakte Modellierung aller Verkehrsarten sowie die flexible und offene Erweiterbarkeit über die Standardanwendungen hinaus die Software zu einer gefragten Lösung für die Verkehrs- und Mobilitätsplanung, das sich nahtlos in bestehende Systeme integrieren lässt: vom multimodalen Verkehrsgeschehen über neue ÖPNV-Systeme, wie urbane Seilbahnen, bis hin zum automatisierten und vernetzen Fahren.

Der Kern der Basislösung von 1993 war ein Simulationsmodell mit einfacher 2D-Visualisierung unter Windows 3.1. Damit konnte man Fahrzeuge unterschiedlicher Arten simulieren, die untereinander und auf Ampeln reagierten. Damit konnten Anwender der ersten Stunde Lichtsignalanlagen, Kreuzungslayouts und ÖPNV-Bevorrechtigungen optimieren und die Auswirkungen der Maßnahmen direkt am Bildschirm sehen. Heute umfasst die Software die multimodale Verkehrsflusssimulation auf höchstem Detaillierungsgrad – inklusive der Simulation autonomer, vernetzter Fahrzeuge und ansprechender 3D-Visualisierung. Eine Vielzahl an Auswertungsmöglichkeiten sowie offener Schnittstellen erlaubt den flexiblen Einsatz zur Beantwortung aller nur denkbaren Fragestellungen rund um die Mobilität.

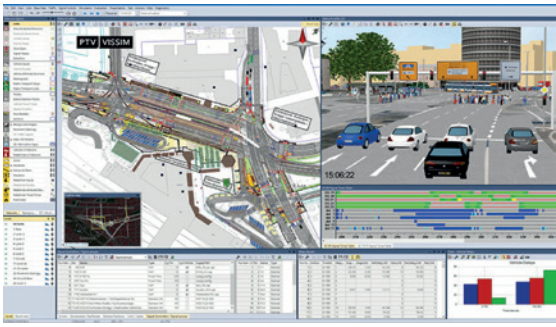

Bild: PTV Group

Die Verkehrssimulationssoftware PTV Vissim wird 30 Jahre alt

www.ptvgroup.com
↗ Webcode n200004049

VertiGIS übernimmt Location-Intelligence-Unternehmen ibR

VertiGIS, ein führender Lösungsanbieter und Softwareentwickler im Bereich Geoinformationssysteme (GIS) und Geodatenmanagement, hat die Übernahme der ibR Gesellschaft für Geoinformation mbH bekanntgegeben.

Die ibR mit Sitz in Bonn ist spezialisiert auf GIS-Systeme für Kataster und Vermessung. Gemeinsam mit VertiGIS verfolgt ibR die Vision einer Weiterentwicklung des Landmanagements durch die Bereitstellung moderner GIS-Software.

VertiGIS kündigte außerdem eine neue Geschäftseinheit für Landmanagement an, welche die Expertise in der DACH-Region – bestehend aus Deutschland, Österreich und der Schweiz – bündelt, sowie ein in Berlin angesiedeltes Innovation Center für SaaS-/Cloud-Entwicklung, um ihren wachsenden Kundenstamm zu bedienen. „Das Innovation Center wird sich auf die Entwicklung von Cloud- und SaaS-Lösungen konzentrieren, um sicherzustellen, dass unser Technologieportfolio unseren Kunden langfristig den besten Wert bietet“, erläuterte Andy Berry, CEO von VertiGIS.

www.vertigis.com
↗ Webcode n200004060

Itwin Ventures übernimmt Blyncsy

Itwin Ventures von Bentley Systems übernimmt Blyncsy, einen Anbieter von Dienstleistungen im Bereich künstliche Intelligenz zur Unterstützung von Betriebs- und Wartungsaktivitäten von Verkehrsministerien. Die Ausrichtung des Itwin-Ventures-Portfolios von Bentley auf das Ökosystem digitaler Zwillinge wird durch die Beschleunigung der Entwicklung und Verbreitung dieser allgemein wertvollen Analyse von Infrastrukturanlagen unterstützt.

Bild: Bentley Systems

Die automatisierte Straßeninspektionstechnologie mit KI von Blyncsy erkennt vorhandene Straßenmarkierungen und deren Sichtbarkeit

Blyncsy setzt Computersehen und künstliche Intelligenz ein, um allgemein verfügbare Bilder zu analysieren und Wartungsprobleme in Straßennetzen zu identifizieren. Die KI-Dienste von Blyncsy ersetzen die kostspielige und langsame manuelle Datenerfassung, verringern den Bedarf an Personal, Spezialfahrzeugen oder Hardware vor Ort, verbessern das Bewusstsein für die Straßenverhältnisse und ermöglichen eine zeitnahe Problemlösung für Eigentümer und Betreiber. Blyncsy erkennt über 50 verschiedene Sicherheitsprobleme auf der Straße, einschließlich der tatsächlichen Lage aktueller Baustellenbereiche.

Blyncsy wird die Itwin-Plattform von Bentley für die immersive Integration mit den Ingenieur- und Simulationsmodellen von Infrastruktureigentümern nutzen und Bentley wird die KI-Dienste von Blyncsy in sein künftiges Angebot für digitale Zwillinge im Mobilitätsbereich einbinden und auf den Markt bringen.

www.bentley.com
↗ Webcode n200004048

Prof. Dr. Thomas Luhmann in den Ruhestand verabschiedet

Nach 40 Berufsjahren wurde Prof. Dr. Thomas Luhmann, Professor für Photogrammetrie und Fernerkundung an der Jade Hochschule, in den Ruhestand verabschiedet. Er feierte mit mehr als 160 Gästen, die er in die Hochschule eingeladen hatte. Passend dazu hatte er ein Veranstaltungsprogramm entwickelt, das zu seiner beruflichen Karriere passte.

Im Fachkolloquium gab es Vorträge zu künstlicher Intelligenz, digitalem Zwilling, Industriephotogrammetrie und forensischer Photogrammetrie. Grußworte zur Verabschiedung sprachen Hochschulpräsident Prof. Dr. Manfred Weisensee, Dr. h. c. Björn Thümler als ehemaliger niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur, Prof. Dr. Uwe Sögel als Präsident der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation e. V. (DGPF), Prof. Dr. Rudolf Staiger als Präsident der DVW e. V. Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, und Prof. Dr. Ingrid Jaquemotte als geschäftsführende Direktorin des Instituts für angewandte Photogrammetrie und Geoinformatik (IAPG) und würdigten darin seine wissenschaftlichen Leistungen.

Thomas Luhmann sei als renommierter Wissenschaftler ein über die Landesgrenzen hinaus bekannter Botschafter der Jade Hochschule. Sein Engagement in allen Bereichen des Hochschullebens zeige, dass er in seinem Beruf eine Berufung gesehen habe. Hervorzuheben sei sein Einsatz in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, womit er auch die Entwicklung der Hochschulen für angewandte Wissenschaften maßgeblich vorangetrieben habe, betonte Hochschulpräsident Prof. Dr. M. Weisensee in seiner Ansprache.

Bild: Jade HS/Andreas Rothaus

Prof. Dr. Thomas Luhmann wurde an der Jade Hochschule in den Ruhestand verabschiedet

www.jade-hs.de
↗ Webcode n200004065

gis.TV gestartet

gis.TV – so heißt unser neues Format, mit dem wir zukünftig und in loser Folge über Highlight-Themen aus der Geo-IT-Welt berichten. Das Ganze verstehen wir als logische Erweiterung unseres Redaktionsangebots aus Magazin- und Online-Beiträgen sowie dem Podcast gis.Radio.

In der ersten Folge führen wir ein Interview mit Prof. Rudolf Staiger, Präsident des DVW e. V. – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement.

Schauen Sie rein bei gis.TV unter www.gispoint.de/gistv

Bild: Peter Hartman

Andreas Eicher, Redakteur gis.Business, im Interview mit Prof. Rudolf Staiger, DVW-Präsident (v. l.)

gis.TV Geo-IT in Motion